

Großartige Erfolge des Freiburger Teams beim Vis Moot in Hongkong und Wien

Beim diesjährigen Willem C. Vis International Commercial Arbitration Moot, dem größten internationalen studentischen Wettbewerb im Bereich des Handels- und Schiedsrechts, hat das Freiburger Team überragende Erfolge erzielt. Im Rahmen des fiktiven Schiedsgerichtsverfahrens müssen die Studierenden Schriftsätze aus Kläger- und Beklagensicht verfassen. In den mündlichen Runden müssen die Studierenden auf Englisch plädieren.

Beim Wettbewerb in Hongkong, an dem 126 Teams aus aller Welt teilnahmen, erreichte das Freiburger Team das Finale und unterlag dort knapp der ILS Law School aus Pune, Indien (Eric Bergsten Award, 2. Platz). Erfolgreich war auch der Freiburger Klägerschriftsatz, der den zweiten Platz (David Hunter Award) gewann. Eine besondere Auszeichnung für ihre Plädierkünste in Form einer „Honourable Mention“ erhielten Alexander Kock und Yannik Jeremias.

Im Wiener Wettbewerb, an dem dieses Jahr 366 Teams teilnahmen, reüssierten die Freiburger mit ihrem Beklagenschriftsatz, mit dem sie auf den weltweit dritten Platz kamen (Werner Melis Award). Der Klägerschriftsatz wurde mit einer Honourable Mention ausgezeichnet. Beim Plädieren erreichte das Team die Endausscheidung, unterlag dort jedoch knapp der Harvard Law School. Laura Korn und Lilian Winter wurden mit dem zweiten Platz in der Kategorie „Best Individual Oralist“ (Martin Domke Award) ausgezeichnet. Vanessa Brezancic und Anna-Maria Wolff erhielten für ihre Plädierleistungen eine „Honourable Mention“.

Schließlich wurde die Universität Freiburg am 23. März 2018 im Rahmen der Eröffnungsfeier des 25. Vis Moot Courts in Wien als eines der Gründungsmitglieder des Wettbewerbs ausgezeichnet. Seit Bestehen des Moot Courts hat die Freiburger Universität als eine von nur fünf Hochschulen weltweit in jedem Jahr am Wettbewerb teilgenommen. Zu einer Aufzeichnung der Feier im Wiener Konzerthaus geht es [hier](#).

Das Freiburger Team bestand dieses Jahr aus Vanessa Brezancic, Yannik Jeremias, Alexander Kock, Laura Korn, Sebastian Krieger, David Weitz, Lilian Winter und Anna-Maria Wolff. Ermöglicht haben ihre Erfolge die drei „Coaches“ Alix Schulz, Annemarie Bork und Nicole Grohmann. Mit ihnen und dem Team freuen sich die betreuenden Professoren Sonja Meier und Jan von Hein.